



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz



PRESSEMITTEILUNG

14. November 2016

Robin Ticciati

Chefdirigent und Künstlerischer Leiter
ab der Saison 2017/2018

Kent Nagano

Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Benjamin Dries

Tel. +49. 30. 20 29 87 535
Fax +49. 30. 20 29 87 549
presse@dso-berlin.de
dso-berlin.de

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Der Präsident
Medien und Kommunikation
Ingolf Kern
Dr. Stefanie Heinlein

Tel. +49. 30. 266 411440
Fax +49. 30. 266 412821
pressestelle@hv.spk-berlin.de
preussischer-kulturbesitz.de

›Notturmo‹-Auftakt im Vorderasiatischen Museum am 18. November

Das Blechbläserquintett des DSO konzertiert mit der Sopranistin Siobhan Stagg

Den Auftakt der beliebten ›Notturmo‹-Konzertreihe in dieser Spielzeit gestaltet am 18. November das Blechbläserquintett des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin vor der grandiosen Kulisse des Ischtar-Tores im Vorderasiatischen Museum. Gemeinsam mit der australischen Sopranistin Siobhan Stagg präsentieren die fünf DSO-Musiker ein italienisches Programm mit Werken von Alessandro Scarlatti über Giuseppe Verdi bis Luciano Berio. Eine Begrüßung durch Dr. Lutz Martin, den stellvertretenden Direktor des Museums, findet um 21 Uhr statt, ab 21.15 Uhr kann die Sammlung in Kurzführungen erkundet werden, ehe das einstündige Konzert um 22 Uhr beginnt.

Das Konzertprogramm steht ganz im Zeichen Italiens. Unter dem Titel ›An den Ufern des Tiber‹ empfängt das renommierte Blechbläserquintett des DSO seine Zuhörer im Vorderasiatischen Museum mit einer Fanfare von Luciano Berio, der Solokantate ›Su le sponde del Tebro‹ von Alessandro Scarlatti, der ›St. Marco‹-Sonate von Tomaso Albinoni, Arien von Giuseppe Verdi und dem etwas anderen ›Concerto italiano‹ von Andreas Binder aus dem Jahr 2007. Für die außergewöhnlichen Bearbeitungen der Werke von Scarlatti und Verdi tritt die junge australische Sopranistin Siobhan Stagg hinzu, die in Berlin bereits an der Staatsoper im Schillertheater und an der Deutschen Oper große Erfolge feiern konnte.

Die ›Notturmo‹-Konzerte, die das DSO seit 2010 in Kooperation mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz veranstaltet, erfreuen sich enormer Beliebtheit. Dass die Veranstaltungen regelmäßig ausverkauft sind, beweist die Schlüssigkeit des Konzepts: Kunst und Musik, Bild, Raum und Klang ermöglichen gemeinsam einen außergewöhnlichen Zugang zu den Werken. Die Fortsetzung der ›Notturmo‹-Reihe folgt am 10. Februar 2017 im Museum für Fotografie und am 16. Juni 2017 mit einem Open-Air-Konzert im Garten des Museum Berggruen.

›Notturmo‹ – Nächtliches Kammerkonzert
in Kooperation mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

**Fr 18. November 2016 | Vorderasiatisches Museum auf der Museumsinsel
20.45 Uhr Einlass | 21.15 Uhr Kurzführungen | 22.00 Uhr Konzert**

BLECHBLÄSERQUINTETT DES DSO

Falk Maertens Trompete | **Raphael Mentzen** Trompete
Antonio Adriani Horn | **Andreas Klein** Posaune | **Johannes Lipp** Tuba
mit **Siobhan Stagg** Sopran

Luciano Berio ›Call‹ (St. Louis Fanfare)

Alessandro Scarlatti Solokantate ›Su le sponde del Tebro‹

Tomaso Albinoni Sonate A-Dur ›St. Marco‹

Giuseppe Verdi Arie ›Mercé, dilette amiche‹ aus ›I vespri siciliani‹

Andreas Binder ›Concerto Italiano‹

Giuseppe Verdi ›Gilda and the Five Dukes‹ aus ›Rigoletto‹

Das Konzert ist ausverkauft.

Veranstaltungsort Vorderasiatisches Museum | Pergamonmuseum, Museumsinsel
Besuchereingang: Bodestraße 1-3, 10178 Berlin

Pressekarten bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.



ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
GmbH Berlin
Geschäftsführer
Thomas Kipp
Kuratoriumsvorsitzender
Rudi Sölch

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDE33110